

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Umwelt der Stadt Baesweiler am 19.09.2006 im Sitzungssaal des Rathauses Setterich

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 18.30 Uhr

Anwesend waren:

a) stimmberechtigte Mitglieder:

Mohr, Christoph **als Vorsitzender**

Casielles, Juan Jose

für Schöneborn, Christian

Deserno, Hans-Dieter

Feldeisen, Willy

Fritsch, Dieter

für Theil, Hans-Erich

Hüttner, Manfred

Laufer, Jürgen

Loogen, Andreas

für Derichs, Hubert

Lux, Heiko

Mandelartz, Alfred

Neumann, Georg

für Geller, Thomas

Nohr, Jens

Scheen, Wolfgang

für Menke, Wilfried

Schmitz, Hendrik

für Schmidt, Kathi

Zillgens, Bruno

b) von der Verwaltung:

I. und Techn. Beigeordneter Strauch

StOAR Römgens

StA Schröter als Schriftführer

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 06.09.2006 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Der Ausschuss war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, stellte die Beschlussfähigkeit fest und begrüßte die Vertreter der Verwaltung und der Presse.

T A G E S O R D N U N G :

1. Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Umwelt vom 23.05.2006
2. Verkehrssituation in der Straße "Zur Baumschule"
3. Aufstellen eines Verkehrsspiegels auf der Straße "Zur Baumschule"/Simon-Ohler-Straße
4. Verkehrsrechtliche Situation in der Verbindungsstraße zwischen der Straße "Im Kirchwinkel" und Leostraße;
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2006
5. Aufstellen eines Verkehrsspiegels auf der Mariastraße/Peterstraße;
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2006
6. Ausweisung eines Behindertenparkplatzes in der Feldstraße;
hier: Antrag eines Anwohners
7. Ausweisung eines Behindertenparkplatzes in der Carl-Alexander-Straße;
hier: Antrag eines Anwohners
8. Vernetzte Freizeitroute zwischen Carl-Alexander-Park und Freizeitgelände Parkstraße;
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2006
9. Mitteilungen der Verwaltung
10. Anfragen von Ausschussmitgliedern

1. Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Umwelt vom 23.05.2006

Einstimmig genehmigte der Ausschuss die vorgenannte Niederschrift.

2. Verkehrssituation in der Straße „Zur Baumschule“

Auf Vorschlag der Verkehrskommission (Verkehrskommissionsbereisung am 31.08.2006, TOP 1) beauftragte der Ausschuss einstimmig die Verwaltung, in der Straße „Zur Baumschule“ das Geschwindigkeitsmessgerät aufzustellen.

Nach Auswertung des entsprechenden Zahlenmaterials soll die Verwaltung je nach Bedarf dem Ausschuss Verbesserungsvorschläge unterbreiten.

**3. Aufstellen eines Verkehrsspiegels auf der Straße „Zur Baumschule“
/Simon-Ohler-Straße**

Auf Vorschlag der Verkehrskommission (Verkehrskommissionsbereisung am 31.08.2006, TOP 2) beschloss der Ausschuss einstimmig, den Antrag auf Ausweisung eines Verkehrsspiegels an der Einmündung „Zur Baumschule“ /Simon-Ohler-Straße bis zur Auswertung der Messergebnisse auf der Straße „Zur Baumschule“ zurückzustellen und diesen Tagesordnungspunkt dann neu zu behandeln.

**4. Verkehrsrechtliche Situation in der Verbindungsstraße zwischen der Straße „Im Kirchwinkel“ und Leostraße;
Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2006**

Auf Vorschlag der Verkehrskommission (Verkehrskommissionsbereisung am 31.08.2006, TOP 3) beauftragte der Ausschuss einstimmig die Verwaltung, im näheren Umfeld der Verbindungsstraße zwischen Leostraße und der Straße „Im Kirchwinkel“ eine Anwohnerbefragung dahingehend durchzuführen, ob diese eine Abbindung der oben genannten Verbindungsstraße befürworten.

Das Ergebnis soll dem Verkehrs- und Umweltausschuss in der nächsten Sitzung zur Beratung vorgelegt werden.

**5. Aufstellen eines Verkehrsspiegels auf der Mariastraße/Peterstraße;
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2006**

Auf Vorschlag der Verkehrskommission (Verkehrskommissionsbereisung am 31.08.2006, TOP 4) beauftragte der Ausschuss einstimmig die Verwaltung, auf der Mariastraße in Höhe der Einmündung Peterstraße - aus Richtung Kirmesplatz - einen Verkehrsspiegel aufzustellen, um die Sichtbeziehungen in Richtung Aachener Straße zu verbessern.

**6. Ausweisung eines Behindertenparkplatzes in der Feldstraße;
hier: Antrag eines Anwohners**

Auf Vorschlag der Verkehrskommission (Verkehrskommissionsbereisung am 31.08.2006, TOP 5) beauftragte der Ausschuss einstimmig die Verwaltung, in der Feldstraße gegenüber dem Haus Nr. 86 unmittelbar vor der dortigen Bodenerhöhung einen Behindertenparkplatz auszuweisen.

**7. Ausweisung eines Behindertenparkplatzes in der Carl-Alexander-Straße;
hier: Antrag eines Anwohners**

Auf Vorschlag der Verkehrskommission (Verkehrskommissionsbereisung am 31.08.2006, TOP 6) beauftragte der Ausschuss einstimmig die Verwaltung, in der Carl-Alexander-Straße in Höhe des Hauses Nr. 53 einen Behindertenparkplatz auszuweisen.

**8. Vernetzte Freizeitroute zwischen Carl-Alexander-Park und Freizeitgelände
Parkstraße;
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2006**

I. und Techn. Beigeordneter Strauch erläuterte zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes ausführlich die Verwaltungsvorlage.

Anhand eines Planes erläuterte Herr Strauch die bereits bestehenden Radverkehrsrouen im Stadtgebiet von Baesweiler. Aus Sicht der Verwaltung - so führte er aus - erscheine es sinnvoll, die Attraktivität des Carl-Alexander-Parkes sowie der Freizeiteinrichtung an der Parkstraße durch spezielle Hinweisschilder für Radfahrer zu erhöhen. Allerdings sollten hierzu die bereits bestehenden Routen genutzt werden und lediglich durch die Schaffung eines beispielsweise neuen Logos ergänzt werden.

Hinsichtlich der Sperrung der Innenstadt am Wochenende führte Herr Strauch an, dass die Verwaltung hier ein großes Problem in der Kontrolle eines eventuellen Durchfahrtsverbotes sehe und dies nicht dadurch umgangen werden könne, indem man eine Beschilderung „Anlieger frei“ ausweise, da hierdurch Kontrollmöglichkeiten fast gänzlich ins Leere laufen würden. Er schlug daher vor, von der Sperrung der Innenstadt abzusehen.

Herr Strauch erklärte weiter, dass am 18.09.2006 ein Schreiben des Gewerbeverbandes Baesweiler hinsichtlich der Sperrung der Innenstadt am Wochenende eingegangen sei und hob die wesentlichen Aussagen dieses Schreibens hervor, mit denen der Gewerbeverband eindringlich fordert, auf eine Sperrung zu verzichten.

Der Sachverhalt wurde zwischen den Fraktionen kontrovers diskutiert.

Vonseiten der SPD-Fraktion wurde der Antrag nochmals inhaltlich begründet.

Die CDU-Fraktion begrüßte eine zusätzliche Beschilderung, während die Sperrung der Innenstadt abgelehnt wurde.

Seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wurde der Antrag gestellt, den Beschlussvorschlag zurückzustellen und statt dessen einen interfraktionellen Arbeitskreis zu bilden, der sich ausschließlich mit dem vorgenannten Thema befasst.

Beschluss:

Sodann stimmte der Verkehrs- und Umweltausschuss über den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ab, der vorsah, den Beschlussvorschlag der Verwaltung zurückzustellen und einen Arbeitskreis zu bilden, um nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen, die Attraktivität des Baesweiler Innenstadtbereiches in Sachen Radverkehr und Sperrung für den übrigen Kraftverkehr zu erhöhen.

Dieser Antrag wurde mit 11 Nein-Stimmen und 4 Ja-Stimmen abgelehnt.

Daraufhin beauftragte der Ausschuss mit 11 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung die Verwaltung, mit dem Kreis Aachen Gespräche hinsichtlich der Beschilderung für Radfahrer zu den Zielen Carl-Alexander-Park und Freizeitgelände Parkstraße zu führen und dem Ausschuss darüber zu berichten.

Ebenfalls mit 11 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung lehnte der Verkehrs- und Umweltausschuss die Sperrung des Innenstadtbereiches zwischen Reyplatz und der Straße „In der Schaf“ ab.

9. Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung lagen nicht vor.

10. Anfragen von Ausschussmitgliedern

a) Ausschussmitglied Zillgens erklärte, dass der Verwaltung zwei SPD-Anträge vorgelegen haben, die noch vor der Besichtigungsfahrt der Verkehrskommission erledigt worden seien.

Zum einen sei beantragt worden, eine Zickzack-Markierung im Zuge der Bushaltestelle in der Grengracht auszuweisen, da von Anwohnern beklagt worden sei, dass innerhalb des Bushaltestellenbereiches immer wieder geparkt werde. Die Markierung wurde seitens der Verwaltung unverzüglich nach Eingang des Antrages ausgewiesen und Anwohner konnten Herrn Zillgens jetzt bestätigen, dass der Verkehr besser fließe und der Bushaltestellenbereich seitdem frei gehalten werde.

Die SPD habe auch den Antrag gestellt, den Fußweg entlang der Baumscheibe auf dem Streckenbereich zwischen Oidtweiler und Bettendorf von Unkraut zu befreien. Dies sei ebenfalls bereits umgesetzt worden.

Herr Zillgens fragte allerdings an, ob die Verwaltung überprüfen könne, eine dauerhafte Lösung in Form von Pflastersteinen dort vorzusehen, da bereits jetzt schon wieder Gras zum Vorschein komme.

Als letzten Punkt bat Herr Zillgens die Verwaltung, den Tabellenwegweiser auf der Carlstraße in Höhe der Mariastraße derart abzuändern, dass die Zielangabe Mönchengladbach über den Reyplatz und im weiteren Verlauf Breite Straße nicht mehr dort angegeben werde, um den Innenstadtbereich vom überörtlichen Verkehr zu entlasten.

- b) Ausschussmitglied Feldeisen bedankte sich für die CDU-Fraktion, dass die Schülerlotsen im Bereich der Umgestaltungsmaßnahme Reyplatz nun auch bis 13.30 Uhr ihren Dienst verrichten, damit ein sicheres Queren der Fahrbahn während der Bauphase gewährleistet ist.

Der Ausschussvorsitzende

Der Schriftführer

(Mohr)

(Schröter)